

# Protokoll der 153. Sitzung des Konvents am 16.05.2018 im Raum C 002 (Faculty Club)

## Teilnehmende:

### Dekan

Koch

### Professoren

Hasselbring  
Schmidt  
Kohlstedt  
Kienle  
Nowotka  
Selhuber-Unkel

### Mitgliedergruppe wissenschaftlicher Dienst

Huch  
Malavé

### Studierende

Stölting  
Erdt (ab 15:16 Uhr)

### Mitgliedergruppe technisch-administrativer Dienst

Buschmann

### Gleichstellungsbeauftragte

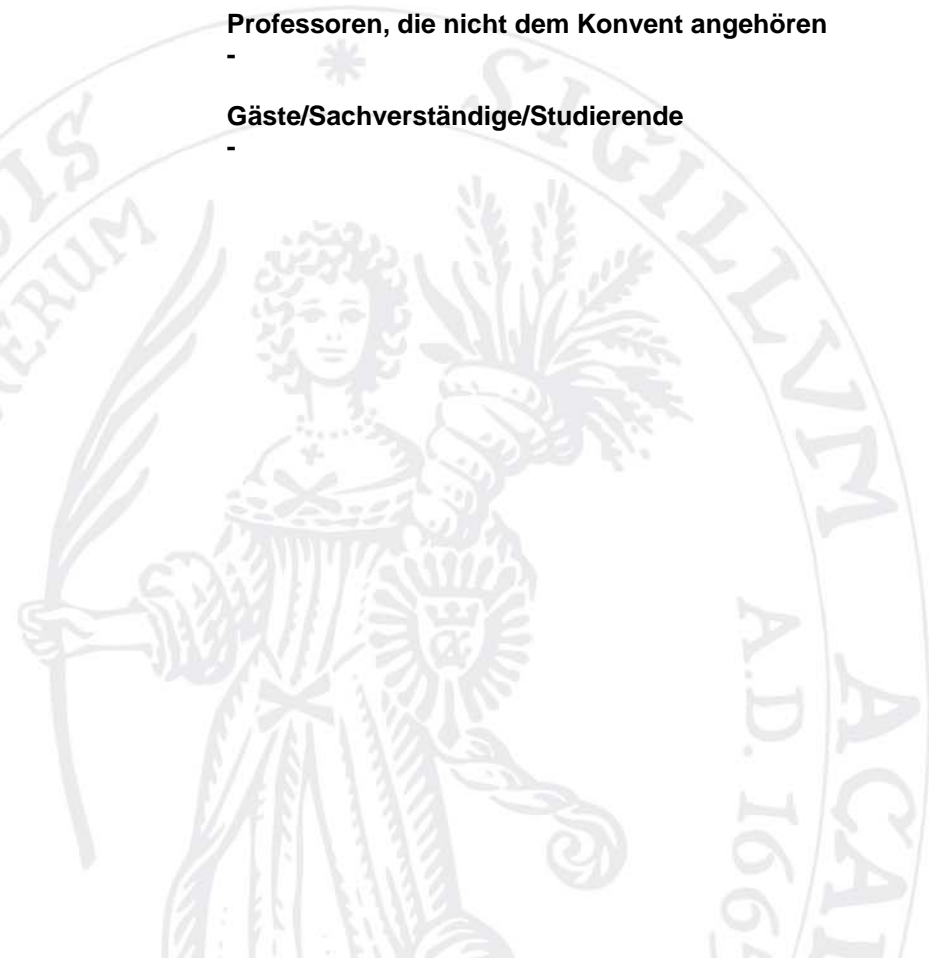
Pfannschmidt

### Professoren, die nicht dem Konvent angehören

-

### Gäste/Sachverständige/Studierende

-



## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Protokollarisches**

Mit 11 zu Beginn der Sitzung anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Konvents wird vom Dekan die Beschlussfähigkeit festgestellt.

#### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit 11 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt.

Der letzte Satz wird sprachlich korrigiert. – Herr Huch weist darauf hin, dass auch für Habilitierte die Verpflichtung zum Halten einer Antrittsvorlesung besteht.

#### **2. Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird, mit der Erweiterung um die Neuwahl der Studentischen Vertreterinnen und Vertreter in allen Prüfungsausschüssen der von den Instituten für Elektrotechnik und Informationstechnik und Materialwissenschaft angebotenen Studiengänge, einstimmig mit 11 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

## Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

### **TOP 2 Berufungen, Ernennungen, Habilitationen, Forschungssemester**

Es liegt ein Antrag von Herrn Hasselbring aus dem Institut für Informatik für das Sommersemester 2019 vor.

Herr Hasselbring erläutert diesen. Die Lehre ist durch einen habilitierten Mitarbeiter sowie Kollegen sichergestellt.

Der Antrag wird vom Direktorium des Instituts für Informatik befürwortet.

Herr Hasselbring verlässt für die Diskussion und die Abstimmung den Raum.

Der Antrag wird mit 10 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

Herr Koch berichtet über den Stand der zurzeit in der TF laufenden Berufungsverfahren:

- Herr Wulfinghoff (Computational Materials Science) hat erst am 16.05. das offizielle Angebot erhalten. Bis zum Ende des Monats hat er Zeit, sich zu entscheiden.
- Herr Landsiedel (Verteilte Systeme) war am 15.05. zu Verhandlungen mit dem Präsidium in Kiel.
- Herr Renz (Archäoinformatik) wird am 22.05 zu Verhandlungen mit dem Präsidium nach Kiel kommen.
- Herr Funk (Wirtschaftsinformatik) hat seine Unterlagen eingereicht und am 07.06. wird die Verhandlung mit dem Präsidium sein.
- Fachdidaktik – hier werden gerade die Gutachten eingeholt. Die Liste wird voraussichtlich zum nächsten Konvent vorliegen.
- Mikrosysteme und Technologietransfer – Herr Müller-Gröhling wird am 06.06. die Berufungsvorträge halten und das Gespräch mit der Kommission führen.
- „Intelligent Systems“ - die Ausschreibung wurde gerade veröffentlicht.

## Öffentlicher Teil

### **TOP 3 Wahl studentischer Vertreter in diversen Prüfungsausschüssen**

Folgende Vorschläge werden für die jeweiligen Prüfungsausschüsse von den Studierenden gemacht:

Materialwissenschaft:

Tjark Harders, Saman Stölting  
André Bals, Margarethe Hauck

Elektrotechnik und Informationstechnik:

Florian Stern, Ruben Fiedler  
Joscha Schaumburg, Philipp Munz

Digital Communication:

Sunasheer Bhattacharjee

Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik:

Nicolai Niethe, Max Schurwanz  
Julian Retzlaff, Jannik Klein

Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft:

Philip Bernard Menger, Jan Dittmann  
Jan Reimers, Christoph Elis

Von den vorab eingereichten Vorschlägen wird ein Name beim Prüfungsausschuss Digital Communications gestrichen, weil die Person ihr Studium bereits abgeschlossen hat.

Die Abstimmung erfolgt im Block für alle Prüfungsausschüsse.

Die Positionen der studentischen Vertreter/innen der Prüfungsausschüsse werden mit 12 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen besetzt.

#### **TOP 4 Wahl von Gleichstellungsbeauftragter und Stellvertretung(en)**

Die Amtszeit der nebenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten beträgt 3 Jahre. Die Letzte Wahl war im Mai 2015, so dass es Zeit für Neuwahlen ist.

Per E-Mail an alle Beschäftigten wurde zur Kandidatur für dieses Amt aufgerufen. - Frau Martin steht für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung. Frau Pfannschmidt steht für eine weitere Amtszeit als Gleichstellungsbeauftragte zur Verfügung.

Frau Scholz sowie Frau Hansen haben sich schriftlich zur Kandidatur als Stellvertreterinnen bereit erklärt. Weitere Personen werden nicht vorgeschlagen.

Die Gleichstellungsbeauftragte und die beiden Stellvertreterinnen werden mit 12 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen gewählt.

Frau Pfannschmidt nimmt die Wahl an. Die anderen beiden haben bereits schriftlich erklärt, dass die die Wahl annehmen.

#### **TOP 5 Aktueller Stand der Gemeinsamen Promotionsordnung TF-MNF**

Herr Koch gibt einen Überblick zum aktuellen Stand und geht auf einzelne Punkte der Änderungsvorschläge von Seiten der TF ein. Parallel zur Sitzung des Promotionsausschusses der TF am 30.05. wird auch eine Diskussion im Promotionsausschuss der MNF erfolgen. Bislang ist keine gemeinsame Sitzung der beiden Promotionsausschüsse geplant.

Die Ordnung wurde auch bereits von der Rechtsabteilung der CAU geprüft und kommentiert.

Folgende vorab eingereichte Kommentare werden vom Konvent diskutiert:

- Erfordernis der Einreichung einer elektronischen Version für die Begutachtung sowie für die Plagiatsprüfung. – Es soll verzichtet werden, dieses explizit in die Promotionsordnung zu schreiben, da es für die Durchführung der Promotion unerheblich ist.
- Explizite Aufnahme von Übergangsregelungen in die Ordnung geregelt werden. – Darauf soll in der Ordnung verzichtet werden und stattdessen eine Zuordnung zur Promotionsordnung im Rahmen der Registrierung erfolgen. Der Passus, dass die Registrierung vor Beginn der Arbeit an dem Promotions-

vorhaben erfolgen soll, soll gestrichen werden. Es ist zu klären, ob dies auch von der MNF akzeptiert wird.

- Die MNF drängt in §10(2) darauf, dass mindestens eine/r der Gutachter/innen berufene Professoren/Professorinnen der Fakultät sind. Das würde Promotionsvorhaben von Privatdozentinnen oder Privatdozenten verbieten, falls sie als Erstgutachterinnen/er bestellt sind und zudem die Begutachtung der Arbeiten nur mit einer/em externen zweiten Gutachterin/er erfolgen soll, da Privatdozentinnen oder Privatdozenten zwar Mitglied der Universität aber nicht berufen sind. In diesem Punkt werden unterschiedliche Regelungen für die Promotionen zum Dr.-Ing. Und Dr. rer.nat. vorgeschlagen.
- Der Satz §5(6) gehört inhaltlich nicht zu §5 und widerspricht §10(2), soll daher gestrichen werden.

Neu an der Promotionsordnung ist insbesondere, dass die Betreuung nach §5 mit der Betreuungsvereinbarung geregelt ist.

Die Notenfindung in §17 wurde viel diskutiert. Für die Berechnung der Note sind Zahlenwerte erforderlich. Bei der Vergabe der Urkunden werden die Noten in Worte umgewandelt. Eine separate Handreichung soll die Notengebung für die Gutachter und die Kommission unterstützen.

Es wird auch die Möglichkeit zur Fast Track Promotion geben. Es soll ein Bezug auf die ECTS-Note „A“ aufgenommen werden. Auch wenn es in vielen Studiengängen keine ausreichend großen Kohorten für die Vergabe von ECTS-Noten gibt. Detailregelungen sollen durch die Fachprüfungsordnungen erfolgen.

Bis zum 29.05. nimmt Herr Koch noch Kommentare für die Beratung in der Sitzung des Promotionsausschusses am 30.05. auf.

#### **TOP 6 Mitteilungen**

In der letzten Sitzung wurden Wahlen zur Senatskommission zur Förderung des künstlerischen und wissenschaftlichen Nachwuchses vorgenommen. Nach der Weitergabe der Namen an das Präsidium wurde dem Dekanat mitgeteilt, dass Nachwahlen von Vertretern oder Stellvertretern für Senatskommissionen nicht möglich sind. Damit wird Herr Kohlstedt nach den Ausscheiden von Herrn Berghammer nun Vertreter und es gibt bis zur Neubesetzung der Ausschüsse durch den Senat im Herbst dieses Jahres keinen Stellvertreter.

Der Studiengang Handelslehramt wird umbenannt in Wirtschaftspädagogik. Die Prüfungsordnung wurde entsprechend angepasst. Die Fakultät ist an dem Studiengang beteiligt, weil Informatik zweites Fach sein kann. Herr Mühling und Herr Huch waren für die Fakultät an den Diskussionen beteiligt und haben im ZAFL signalisiert, dass es keine Kommentare von Seiten der TF gibt.

Frau Pfannschmidt weist auf die Informationen zu den Regelungen zur Einhaltung des Mutterschutzgesetzes für Studierende hin. Diese wurden bereits an alle Arbeitsgruppen sowie an die Prüfungsämter verteilt.

Herr Koch weist auf das in Kraft treten der neuen Datenschutzgrundverordnung am 25.05.2018 hin und berichtet von einem Gespräch mit dem Präsidium. Demnach gelten für die Universität nicht die ganz strengen Regelungen für Unternehmen, sondern die speziellen Regelungen von Behörden gelten. Am 25.05. wird der Herr Lindhorst, Fachanwalt für IT-Recht und Lehrbeauftragter der TF für Informatikrecht, einen Kolloquiumsvortrag zur Einführung der neuen DSGVO halten.

#### **TOP 7 Verschiedenes**

Herr Koch weist auf den Termin der letzten Sitzung vor den Neuwahlen am 20.06. hin und schließt die Sitzung um 16:30 Uhr.

Gez.

R. Koch, I. Pfannschmidt (Protokollantin)

**Teilnehmer der 153. Konventssitzung am 16.5.2018**

**Dekan**  
Koch

**Professoren**

Hasselbring   
 Schmidt   
 Kohlstedt   
 Kienle   
 Nowotka   
 McCord

Meurer \_\_\_\_\_  
 Höft \_\_\_\_\_  
 Adelong \_\_\_\_\_  
 Slawig \_\_\_\_\_  
 Selhuber-  
 Unkel

**Wissenschaftliche Mitarbeiter**

Huch   
 Malavé

Schnoor \_\_\_\_\_  
 Winterfeld \_\_\_\_\_

**Studierende**

Barker \_\_\_\_\_  
 Feldmann \_\_\_\_\_

Erdt   
 Stölting

**Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter**

Anders \_\_\_\_\_

Buschmann

**Gleichstellungsbeauftragte**

Pfannschmidt

Martin \_\_\_\_\_

**Gäste**

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_